

Platt schwätze enn Betzderf					
7. Termin	26.09.25				
Thema:	Landwirtschaft 2		Thema: Dickwurz - Ernte u. Lagerung		
Gruppe:	Hartmut, Lenchen, Silke, Martin				
Wörter	1	2	3	4	5
Platt	Deckwurz	Deckwurzstaecher	Hoof	Struhbousch	Waa
Hochdeutsch	Dickwurz-Rüben	Rübenstecher	Haufen	Strohbündel	Wagen
Geschichte					
Emm Okdower woar des Deckwurz geernt. Ganz friejer woar med de ganze Familie des Deckwurz med de Haand gerobbt un enn dobbelseiriche Reije gelegd. Da woan merem Deckwurzstaecher die Blärrer obgestoche. Donoch woar es Deckwurz vo Haand offen Waa geload unn zu em Hoof offgeschodd. Nochem Obdreggel vom Deckwurz , woar de Hoof med Struh obgedoachd un med Aere vom Aigger zugeschaffd. Med de Blärrer mocht mersch genauso, oder se woan direkt verfurrerd. Wann die Deckwurz-bestenn offem Hoob all worn, must mer de Deckwurzhoof off mache. Nochem Loare woar de Hoof werrer zu gemoachd , demed kenn Frost oas Deckwurz koam.					
Im Oktober wurde das Dickwurz (Runkelrüben) geerntet. Ganz Früher wurde mit der ganzen Familie das Dickwurz (Runkelrüben) mit der Hand gerupft und in doppelseitige Reihen gelegt. Dann wurden mit dem Dickwurzstecher (Rübenstecher) die Blätter abgestochen. Danach wurde das Dickwurz von Hand aufgeladen und zu einem Haufen aufgeschüttet. Nach dem Abtrocknen vom Dickwurz wurde der Haufen mit Stroh abgedeckt und mit Erde vom Acker zugeschaufelt. Mit den Blättern machte man es genauso, oder sie wurden direkt verfüttert. Wenn die Dickwurzbestände auf dem Hof aufgebraucht waren, mußte man den Dickwurzhaufen öffnen. Nach dem Aufladen wurde der Haufen wieder geschlossen, damit kein Frost ans Dickwurz kam.					



